

HEIDI®

1955 geboren in Zug und aufgewachsen in Arth
verheiratet mit Othmar Müller, drei Kinder (Petra, Reto, Andrea)

Adresse	Wihelstrasse 4, 6318 Walchwil	
Seit 1994	Freischaffende Künstlerin Ausbildungen an Kunstschulen- und Akademien	
Seit 2000	Ausstellungstätigkeiten	
Seit 2006	Mitglied Künstlervereinigung Kanton Schwyz	
Kunst:	Abstraktes Gegenständlich Themen: Drucke, Wiber, Rigi, Hemdchentüten (Installation), Terra	
Ankäufe:	Einwohnergemeinde Walchwil «neues Gemeindehaus» Öffentliche Sammlung, Credit Suisse, Schwyz Raiffeisenbank Walchwil Korporation Walchwil Private	
Einzelausstellungen:	Gemeinschaftspraxis, Walchwil	2008-2019
	Rahmen Hürlimann Zug	2018
	Intercoiffeure Fassbind Walchwil	2018
	Arth Optik	2018
	Sonnhalde Menzingen	2018
	Medico Plus Einsiedel	2018
	Bauernhaus Chilchmatt Walchwil	2017
	Wii & Wiber Pfarreizentrum Walchwil	2017
	Paettern Zug	2015
	Praxis Zug Schmidgasse3, Zug	2010-2013
	Zentrum Elisabeth, Walchwil	2007-2013
	Gemeinschaftspraxis Steinhauserstr. 51, Zug	2010-2012
	Alterswohnheim Mütschi Walchwil	2009
	Korporation Walchwil	2006
	Rest. Grütli Schindellegi	2005
	Albergo Losone, Losone	2005
	Alterswohnheim Mütschi Walchwil	2004
	Rest.Weheri Gersau	2004
	Jahreskonzert Musikgesellschaft Walchwil	2003
Gruppenausstellungen:	Kunst Schwyz, Siebnen	2019
	Lakeside gallery Pop Up, München	2018
	Lakeside gallery Weihnachtsausstellung	2018
	Kunstnacht Zug	2016
	Werkhalle 30A Siebnen	2016
	Kunst Schwyz Zeig Kunst Nova Brunnen	2015
	GEWA - Innerschwyz	2014
	sunset open art sempach	2014
	Kunst Schwyz Zeig Kunst Nova Brunnen	2013
	Kornschütte Luzern HerbstSalon	2013
	Dick aufgetragen Altstadthalle Zug	2013
	Kulturtage Walchwil	2011
	Kunst Schwyz	2011
	Kunst Schwyz	2009
	Altstadthalle Zug	2006
	Hobbykünstlerausstellung Walchwil	2003
	Hobbykünstlerausstellung Walchwil	2002
	Hobbykünstlerausstellung Walchwil	2001
	Hobbykünstlerausstellung Walchwil	2000
Öffentliche Projekte:	Schule Walchwil «Walchwil hat Stil»	2018
	Malen mit Kindern Eröffnung Pfarreizentrum	2015

Gedanken zur Ausstellung



Seit 1994 bin ich als freischaffende Künstlerin tätig und habe mich regelmässig an Kunsthochschulen und Akademien weitergebildet.

90-60-90

In meinem mehrjährigen Kunstprojekt «Wiber», setze ich mich intensiv und vertieft mit aktuellen gesellschaftlichen Debatten auseinander. Charakteristisch für meine Kunst ist die vielfältige Herangehensweise an die Themen, sowohl in Bezug auf die Werkstoffe als auch auf die Perspektive, die Räumlichkeit und die Wahrnehmung.

Die Inspiration zu «Wiber» holte ich mir in Sardinien, im Dorf Orgosolo mit den Murales (Wandmalereien aus 1968). Zu diesem Thema entstanden laufend neue Werke und so vermehrten sich meine «Wiber» während der letzten Jahre zu einer Gruppe bodenständiger Frauen.